



# **Secure Print Advanced**

## **Benutzerhandbuch**

## Zu den Hinweisen

In diesem Benutzerhandbuch wird das folgende Symbol verwendet:

### WICHTIG

WICHTIG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.

### HINWEIS

HINWEIS zur Betriebsumgebung, zu Installationsbedingungen oder besonderen Einsatzbedingungen.



Das Tipps-Symbol macht auf hilfreiche Hinweise und zusätzliche Informationen aufmerksam.

## Copyright

Unangekündigte Änderungen an den Informationen in diesem Dokument bleiben vorbehalten. Die in diesem Dokument beschriebene Software wird im Rahmen von Lizenzverträgen bereitgestellt. Die Software darf nur gemäß den Bestimmungen dieser Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Brother Industries, Ltd. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden.

## Warenzeichen

Brother ist das Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Active Directory ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Secure Print Advanced – Übersicht</b> .....	<b>1</b>
<b>Vor der Verwendung von Secure Print Advanced</b> .....	<b>3</b>
<b>Konfiguration</b> .....	<b>4</b>
Druckserver konfigurieren .....	5
Freigegebenen Ordner auf dem Druckserver erstellen .....	6
<b>Brother Pull Print Driver</b> auf dem Druckserver installieren.....	8
Zielgerät konfigurieren (Eigenständiger Modus) .....	9
Zugriff auf Web Based Management.....	10
Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Eigenständiger Modus) .....	11
Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced konfigurieren (Eigenständiger Modus) .....	12
Benutzer am Zielgerät registrieren .....	14
ID-Karte am Zielgerät registrieren .....	16
Zuordnung einer Benutzer-ID zu einer ID-Karte auf Richtigkeit überprüfen .....	19
ID-Karte testen (Eigenständiger Modus).....	20
Zielgerät konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung) .....	21
Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung).....	22
Active Directory-Authentifizierung aktivieren.....	23
Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced (Modus Active Directory-Authentifizierung) konfigurieren.....	24
LDAP-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung) .....	29
Kartenleser-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung) .....	35
Neue ID-Karte testen (Modus Active Directory-Authentifizierung) .....	37
Computer des Benutzers einrichten.....	38
<b>Vom Computer des Benutzers aus drucken</b> .....	<b>39</b>
Bei deaktivierter Auftragsliste.....	40
Bei aktivierter Auftragsliste (falls der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird) .....	41
<b>Brother Pull Print Job Delete Tool verwenden</b> .....	<b>42</b>
<b>Problemlösung</b> .....	<b>43</b>
Fehlermeldungen .....	44
Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben .....	46
Fehlerprotokoll-Datei .....	48
<b>Systemanforderungen</b> .....	<b>49</b>

## Secure Print Advanced – Übersicht

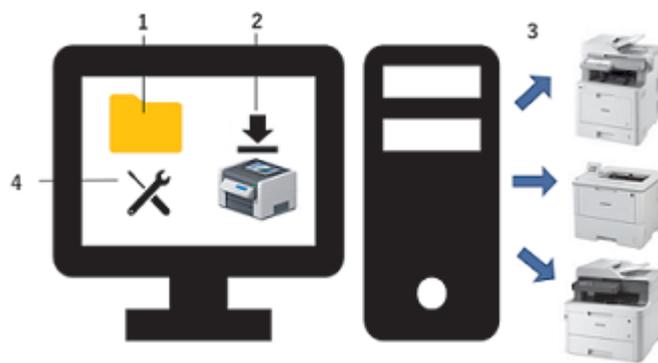
Secure Print Advanced ist eine Windows-basierte Druckenanwendung.

Von dem Computer eines Benutzers gesendete Druckaufträge werden in einem freigegebenen Ordner auf dem zugewiesenen Windows-Computer (Druckserver) gespeichert. <sup>1</sup> Benutzer können Ausdrücke an einem beliebigen vorab registrierten Zielgerät abrufen, indem sie Benutzernamen und Kennwort am Geräte-Bedienfeld eingeben oder sich mit einer NFC-Karte identifizieren. <sup>2</sup>

### Vorteile der Secure Print Advanced-Lösung

- Verhindert, dass Ihre vertraulichen Ausdrücke für Dritte zugänglich sind
- Spart Kosten, indem nicht abgeholte Druckaufträge gelöscht werden
- Ermöglicht das Drucken auf jedem beliebigen verfügbaren Gerät, auch wenn Ihr gewohntes Gerät nicht zur Verfügung steht

#### Administrator



1. Erstellen Sie einen freigegebenen Ordner auf dem Druckserver. <sup>1</sup>
2. Installieren Sie den **Brother Pull Print Driver** (dieser speichert Druckaufträge in einem freigegebenen Ordner auf dem Druckserver für die Freigabe an andere Benutzer). <sup>1</sup>
3. Konfigurieren Sie die Zielgeräte.  
Weitere Informationen >> *Verwandte Themen*
4. Verwenden Sie das **Brother Pull Print Job Delete Tool**, um die gespeicherten Druckaufträge automatisch zu löschen.

#### Benutzer



1. Installieren Sie den **Brother Pull Print Driver** auf den Computern der Benutzer.
2. Die Benutzer drucken mithilfe des **Brother Pull Print Driver**.  
Druckaufträge werden für jeden Benutzer in einem freigegebenen Ordner auf dem Druckserver gespeichert. <sup>1</sup>
3. Benutzer streichen ihre NFC-Karten über ein beliebiges Zielgerät und wählen die gewünschten Druckaufträge über die LCDs.

<sup>1</sup> Bei dem „Druckserver“ handelt es sich um einen Windows-Computer, auf dem sich ein freigegebener Ordner befindet. Weitere Informationen >> *Verwandte Themen*

<sup>2</sup> Der Benutzername wird benötigt, wenn Active Directory verwendet wird.



## Zugehörige Informationen

### Verwandte Themen:

- [Konfiguration](#)
- [Systemanforderungen](#)

## Vor der Verwendung von Secure Print Advanced

### Aktivierung

Um diese Softwarelösung zu aktivieren, benötigen Sie einen gültigen Lizenzcode und Software, die Lizenzcodes an Zielgeräte senden kann (z. B. das Brother Mass Deployment Tool oder BRAdmin Professional 4). Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Brother-Niederlassung vor Ort.

### Unterstützte Kartentypen

Diese Softwarelösung unterstützt integrierte und externe USB-Kartenleser sowie die am häufigsten verwendeten RFID-/NFC-Tags.

Eine umfassende Liste der unterstützten Kartentypen erhalten Sie von Ihrer Brother-Niederlassung vor Ort.

### Konfiguration

Gehen Sie nach einer der folgenden Methoden vor, um mehrere Zielgeräte zu konfigurieren:

- **BRAdmin Professional 4**
- **Mass Deployment Tool**

Rufen Sie die Seite **Downloads** Ihres Modells unter [support.brother.com](http://support.brother.com) auf, um die aktuelle Version einer dieser Softwarelösungen herunterzuladen.

### Modi

Um autorisierte Benutzer zu identifizieren, müssen Brother-Geräte überprüfen, ob die jeweiligen Benutzer in einer Benutzerdatenbank vorhanden sind. Secure Print Advanced unterstützt zwei Typen von Benutzerdatenbanken:

- **Die interne Datenbank des Brother-Geräts (Eigenständiger Modus)**

Weitere Informationen zur Verwendung von Secure Print Advanced mit der internen Datenbank >>  
*Verwandte Themen*

- **Microsoft Active Directory-Datenbank (Modus Active Directory-Authentifizierung)**

Weitere Informationen zur Verwendung von Secure Print Advanced mit Active Directory >> *Verwandte Themen*



### Zugehörige Informationen

#### Verwandte Themen:

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)
- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

## Konfiguration

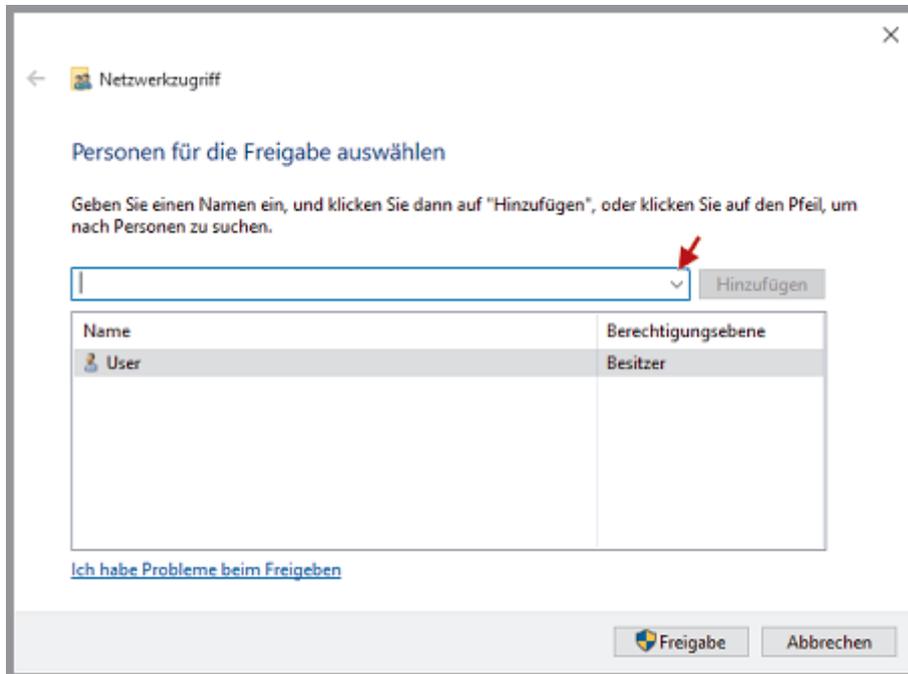
- [Druckserver konfigurieren](#)
- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)
- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)
- [Computer des Benutzers einrichten](#)
- [Secure Print Advanced – Übersicht](#)

## Druckserver konfigurieren

- Freigegebenen Ordner auf dem Druckserver erstellen
- **Brother Pull Print Driver** auf dem Druckserver installieren

## Freigegebenen Ordner auf dem Druckserver erstellen

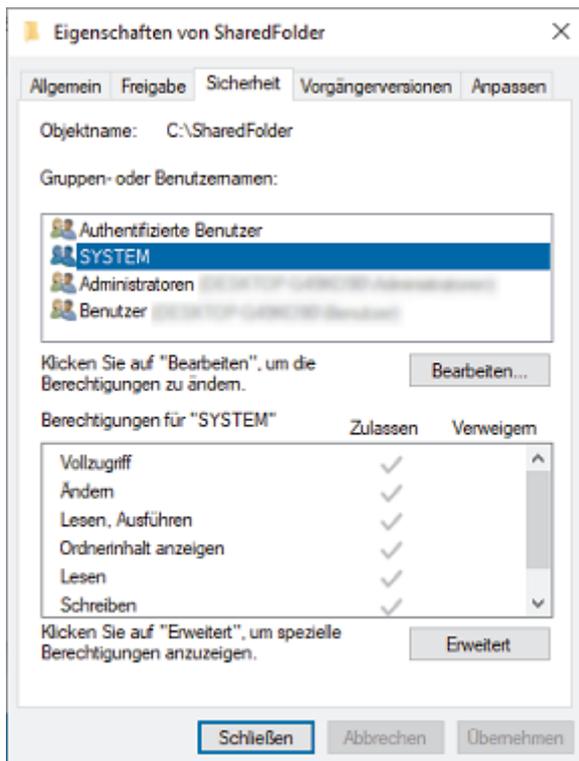
1. Erstellen Sie einen freigegebenen Ordner auf dem Druckserver (z. B. C:\SharedFolder).
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie dann **Eigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Freigabe** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Freigabe...**
4. Verwenden Sie die Such-Dropdown-Liste, um nach dem Benutzernamen zu suchen.



5. Klicken Sie zum Auswählen auf die Benutzernamen.
6. Klicken Sie zum Speichern auf die Schaltfläche **Freigabe...** und klicken Sie dann auf **Fertig**, um das Fenster zu schließen.

7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** und passen Sie die Berechtigungen für den Zugriff auf den freigegebenen Ordner an.

Vergewissern Sie sich zum Schutz der Druckaufträge, dass nur autorisierte Benutzer Zugriff auf diesen Ordner haben.



## WICHTIG

- Anforderungen für den freigegebenen Ordner:
  - SYSTEM mit Lese-/Schreibberechtigungen
  - Hinzugefügte Benutzer mit Lese-/Schreibberechtigungen
- Wir empfehlen dringend, die Berechtigungen für andere Benutzer zu beschränken.

## ✓ Zugehörige Informationen

- [Druckserver konfigurieren](#)

## Brother Pull Print Driver auf dem Druckserver installieren

1. Laden Sie den **Brother Secure Print Advanced Installer** von der Seite **Downloads** für Ihr Modell unter [support.brother.com](http://support.brother.com) herunter.
2. Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene EXE-Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.



Geben Sie während der Installation die Bezeichnung der Druckwarteschlange und den Pfad des freigegebenen Ordners an.

- Der **Brother Pull Print Driver** wird auf dem Druckserver installiert.
- Das **Brother Pull Print Job Delete Tool** wird auf dem Druckserver installiert.

### HINWEIS

Um eine Druckwarteschlange hinzuzufügen, muss der **Brother Secure Print Advanced Installer** erneut verwendet werden; andernfalls funktioniert Secure Print Advanced nicht.

Doppelklicken Sie auf **start.exe** im Ordner **PullPrintDriver**. Der Ordner **PullPrintDriver** wird in das aktuelle Verzeichnis der heruntergeladenen EXE-Datei extrahiert.



### Zugehörige Informationen

- [Druckserver konfigurieren](#)

#### Verwandte Themen:

- [Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben](#)

## Zielgerät konfigurieren (Eigenständiger Modus)

- Zugriff auf Web Based Management
- Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Eigenständiger Modus)
- Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced konfigurieren (Eigenständiger Modus)
- Benutzer am Zielgerät registrieren
- ID-Karte am Zielgerät registrieren
- Zuordnung einer Benutzer-ID zu einer ID-Karte auf Richtigkeit überprüfen
- ID-Karte testen (Eigenständiger Modus)

## Zugriff auf Web Based Management

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „http://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts oder der Hostname ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

3. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .



- Das Standard-Anmeldekennwort zum Verwalten der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet.
- Wir empfehlen, das standardmäßige Anmeldekennwort zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen und die Sicherheit der Funktionen und der Software zu erhöhen.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

## Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Eigenständiger Modus)

>> [Netzwerkprofil konfigurieren](#)

>> [Netzwerkprofil in den gespeicherten Druckaufträgen auswählen](#)

### Netzwerkprofil konfigurieren

1. [Zugriff auf Web Based Management](#)
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerkprofil**.
4. Wählen Sie das zu verwendende Netzwerkprofil, wählen Sie die Option **Netzwerk** und klicken Sie anschließend auf **Senden**.



- Wenn Sie Multifunktionsgeräte (MFC) konfigurieren, verwenden Sie die Profile 1–10.
- Wenn Sie sowohl MFC als auch Drucker konfigurieren, empfehlen wir die Profile 1–5.

5. Richten Sie das Profil ein.

Option	Beschreibung
<b>Profilname</b>	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 15 alphanumerische Zeichen).
<b>Netzwerkordnerpfad</b>	Geben Sie den Pfad ein (vorzugsweise bis zu 64 Zeichen, je nach Zeichencode), der auf den Ordner auf dem CIFS-Server verweist, an den Ihr Druckauftrag gesendet werden soll.
<b>Authentifizierungsmethode</b>	Wählen Sie die Authentifizierungsmethode.
<b>Benutzername</b>	Geben Sie einen Benutzernamen (bis zu 96 Zeichen) ein, der Schreibrechte für den im Feld <b>Netzwerkordnerpfad</b> eingegebenen Ordner hat. Wenn der Benutzername ein Teil einer Domäne ist, geben Sie den Benutzernamen in einer der folgenden Notationen ein: <b>user@domain</b> <b>domainuser</b>
<b>Kennwort</b>	Geben Sie das Kennwort (max. 32 Zeichen) ein, das dem im Feld <b>Benutzername</b> eingegebenen Benutzernamen zugeordnet ist. Geben Sie das Kennwort im Feld <b>Kennwort wiederholen</b> erneut ein.

6. Klicken Sie auf **Senden**.

### Netzwerkprofil in den gespeicherten Druckaufträgen auswählen

1. [Zugriff auf Web Based Management](#)
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Gespeicherte Druckaufträge**.
4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Netzwerkprofil** und wählen Sie das gerade erstellte Profil aus.
5. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

## Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced konfigurieren (Eigenständiger Modus)

- Die Softwarelösung Secure Print Advanced muss auf dem Zielgerät aktiviert werden.
- Das Brother-Gerät muss mit einem Netzwerk verbunden sein und den Zugriff über einen Webbrowser ermöglichen.

1. Zugriff auf Web Based Management
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung** (oder **Einschränkungsverwaltung**) in der linken Navigationsleiste.



Klicken Sie auf ☰, falls das Navigationsmenü nicht auf der linken Bildschirmseite angezeigt wird.

4. Wählen Sie das Optionsfeld **Benutzersperre** und klicken Sie anschließend auf **Senden**.
5. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Benutzersperre**.

6. Wählen Sie im Feld **Speicher PC-Druckdaten** die Option **Ein**.
7. Bestätigen Sie im Feld **Speicherort Druckerwarteschlange**, dass **Netzwerk** erscheint.



Diese Option erscheint für alle Produkte, für die Secure Print Advanced aktiviert ist.

8. Wählen Sie im Feld **"Auftrag wählen" anzeigen** die Option **Ein**.



Diese Option aktiviert die Auftragsliste, sodass Benutzer ihre Druckaufträge auswählen müssen; sie werden vom Gerät nicht automatisch freigegeben.

9. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

---

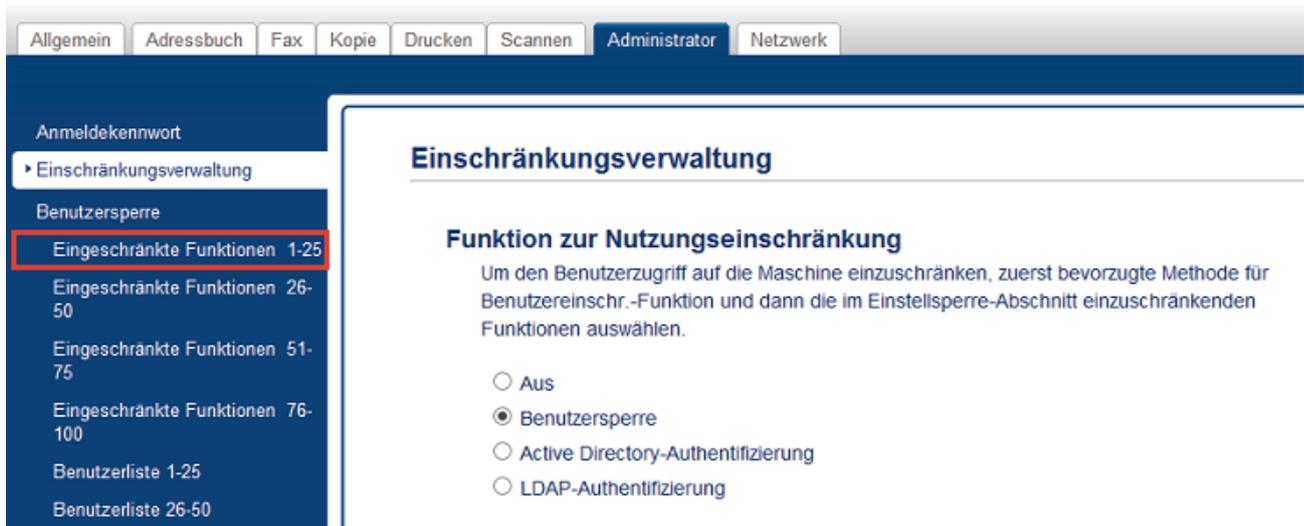
**Verwandte Themen:**

- ID-Karte testen (Eigenständiger Modus)
  - Vom Computer des Benutzers aus drucken
-

## Benutzer am Zielgerät registrieren

Achten Sie darauf, den Windows-Anmeldenamen des Benutzers als Benutzername zu verwenden.

1. Zugriff auf [Web Based Management](#)
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf eine der Optionen für **Eingeschränkte Funktionen** .  
 Falls Sie Secure Print Advanced erstmalig konfigurieren, klicken Sie auf erste Option aus der Liste für die **Eingeschränkte Funktionen / Funktion zur Nutzungseinschränkung**.



4. Geben Sie in der Spalte **Benutzerliste / Eingeschränkte Funktionen** den Namen des zu konfigurierenden Benutzerprofils ein.

Dies ist die Benutzer-ID.

Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen	Funktionen											Seitenbegrenzung (*)			Seitenzähler		
	Drucken	Kopie	Scannen	Fax		USB		Web Connect		Apps	En	Max. Seiten	Farbdruck	Alle Zähler zurücksetzen			
				Senden	Empfangen	Direkt druck	Scannen zu	Hochladen	Herunterladen					Insgesamt	SCHWARZWBSS	Farbe	
Allgemeiner Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	0										
1 <b>JOHNSMITH</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	0										
2 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	0										
3 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	0										

5. Klicken Sie auf **Senden**.
6. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf eine der Optionen für **Benutzerliste**. Falls Sie Secure Print Advanced erstmalig konfigurieren, klicken Sie auf die erste aufgeführte Option für **Benutzerliste**.
7. Geben Sie den neuen Benutzernamen in der ersten freien Zelle in der Spalte **Benutzerliste** ein.

### WICHTIG

Sie müssen den Windows-Anmeldenamen des Benutzers verwenden.

Allgemein Adressbuch Fax Kopie Drucken Scannen Administrator Netzwerk  Bottom ▼

Anmeldekenntwort  
Einschränkungsverwaltung  
Benutzersperre  
Eingeschränkte Funktionen 1-25  
Eingeschränkte Funktionen 26-50  
Eingeschränkte Funktionen 51-75  
Eingeschränkte Funktionen 76-100  
**Benutzerliste 1-25**  
Benutzerliste 26-50

### Benutzerliste

Der PC-Benutzername kann in die "Benutzerliste" eingegeben werden. Mithilfe dieser Methode kann das Gerät Benutzer beim Drucken von einem PC anhand Ihres PC-Anmeldenamens authentifizieren.

	Benutzerliste	PIN-Nummer	E-Mail-Adresse	Karten-ID (NFC-ID)	Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen
1	<input type="text" value="SMITHJOHN"/>	<input type="text" value="532"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	01 JOHNSMITH ▼
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	--- ▼
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	--- ▼
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	--- ▼

8. Wählen Sie denselben Namen aus der Dropdown-Liste in der Spalte **Benutzerliste / Eingeschränkte Funktionen** .



Gehen Sie beim Eintippen von Namen und Kennungen sorgfältig vor. Der Benutzer kann nicht erkannt werden, wenn der Benutzername bei der Registrierung falsch geschrieben wurde.

9. Geben Sie die PIN des Benutzers in der Spalte **Kennwort** ein.  
Die PIN wird benötigt, wenn Sie die ID-Karte des Benutzers am Gerät registrieren.

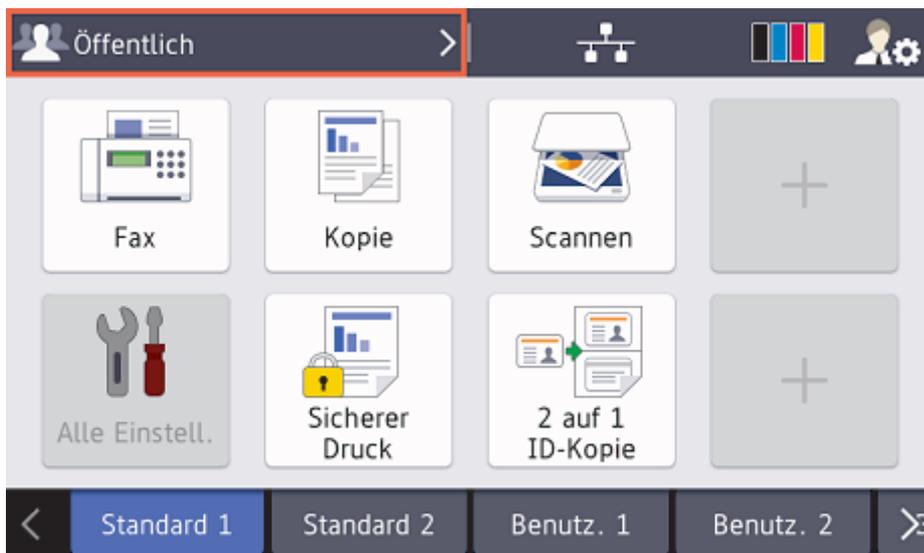


### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

## ID-Karte am Zielgerät registrieren

1. Tippen Sie am Geräte-LCD auf das Profil [Allgem. Benutzer].



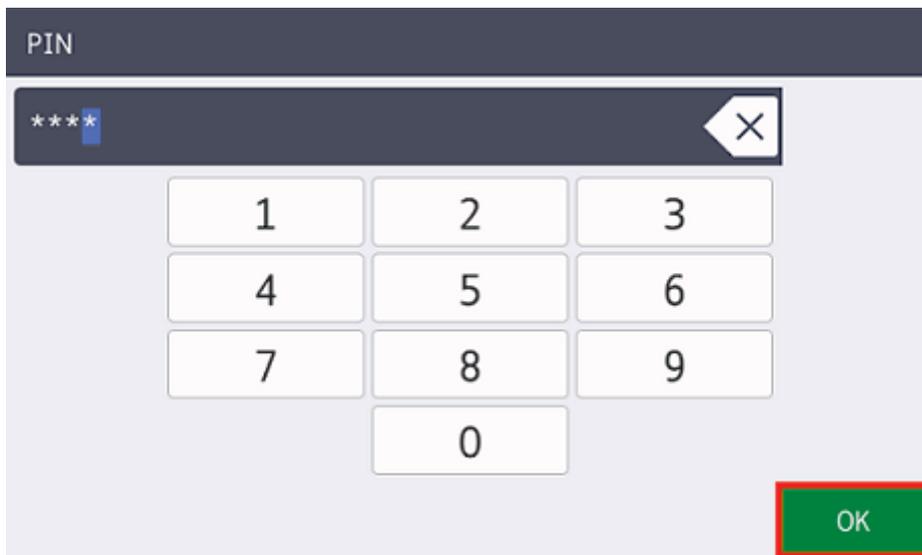
2. Drücken Sie [Benutzerwechsel].



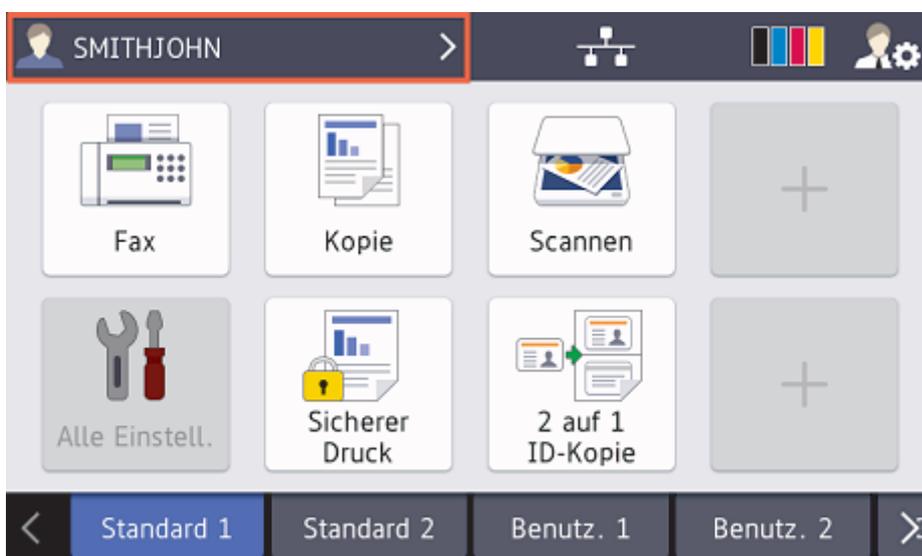
3. Tippen Sie auf den im Web Based Management registrierten Benutzernamen.



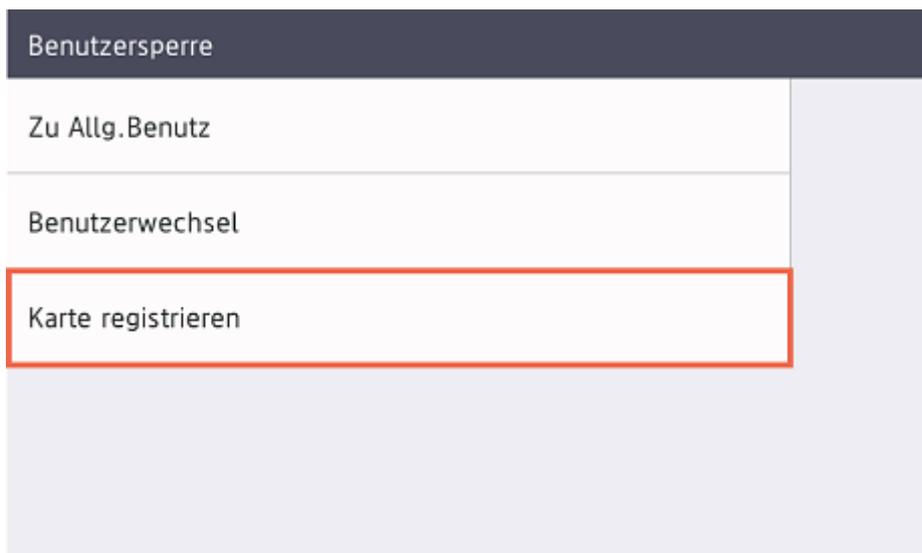
4. Geben Sie die für den Benutzer eingestellte PIN ein und tippen Sie auf [OK].



5. Tippen Sie auf den Benutzernamen.



6. Drücken Sie [Karte registrieren].



7. Halten Sie Ihre ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts.

Das Gerät registriert die neue ID-Nummer der ID-Karte.

8. Drücken Sie [OK].



## Karte registrieren

Benutzer-ID: SMITHJOHN  
Karten-ID: 7658538668074316  
Karte berühren und  
zum Anmelden auf [OK] drücken.

OK



## Zugehörige Informationen

- Zielgerät konfigurieren (Eigenständiger Modus)

## Zuordnung einer Benutzer-ID zu einer ID-Karte auf Richtigkeit überprüfen

1. Zugriff auf Web Based Management
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Benutzersperre**.
4. Klicken Sie auf die **Benutzerliste**, welche die Benutzerinformationen enthält.

Benutzerliste

Der PC-Benutzername kann in die "Benutzerliste" eingegeben werden. Mithilfe dieser Methode kann das Gerät Benutzer beim Drucken von einem PC anhand ihres PC-Anmeldenamens authentifizieren.

	Benutzerliste	PIN-Nummer	E-Mail-Adresse	Karten-ID (NFC-ID)	Benutzerliste/ingeschränkte Funktionen
1	SMITHJOHN	7532		7658538668074316	01 JOHNSMITH ▼
2					--- ▼
3					--- ▼
4					--- ▼
5					--- ▼
6					--- ▼
7					--- ▼
8					--- ▼
9					--- ▼
10					--- ▼
11					--- ▼

5. Überprüfen Sie, dass die ID-Karte auf den richtigen Benutzer registriert ist und dass die folgenden Angaben korrekt sind:
  - Die Benutzer-ID in der **Benutzerliste**
  - **Kennwort**
  - **Karten-ID (NFC-ID)**
  - Die Eigenschaften der **Benutzerliste/ingeschränkte Funktionen**
6. Testen Sie die Funktion der ID-Karte vor dem Aushändigen an den Benutzer am Brother-Gerät, um Fehlfunktionen auszuschließen.



### Zugehörige Informationen

- Zielgerät konfigurieren (Eigenständiger Modus)

## ID-Karte testen (Eigenständiger Modus)

1. Senden Sie einen Druckauftrag an das konfigurierte Gerät.
2. Halten Sie die ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts, um den Druckauftrag freizugeben.
  - **Wenn der Druckauftrag gedruckt wird**  
Händigen Sie die ID-Karte an den Benutzer aus und wählen Sie die Empfangsmethode für den Druck▶▶  
*Verwandte Themen*
  - **Wenn der Druckauftrag nicht gedruckt wird**  
Überprüfen Sie Folgendes:
    - Benutzereinstellungen wurden auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts konfiguriert.
    - Der Benutzername auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts ist korrekt.
    - Die ID-Karte ist am Gerät registriert.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

#### Verwandte Themen:

- [Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced konfigurieren \(Eigenständiger Modus\)](#)

## Zielgerät konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)

- Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)
- Active Directory-Authentifizierung aktivieren
- Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced (Modus Active Directory-Authentifizierung) konfigurieren
- LDAP-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)
- Kartenleser-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)
- Neue ID-Karte testen (Modus Active Directory-Authentifizierung)

## Netzwerkprofil zur Verbindung mit dem freigegebenen Ordner konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)

- >> [Netzwerkprofil konfigurieren](#)
- >> [Netzwerkprofil in den gespeicherten Druckaufträgen auswählen](#)

### Netzwerkprofil konfigurieren

- [Zugriff auf Web Based Management](#)
- [Active Directory-Authentifizierung aktivieren](#)
- Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
- Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerkprofil**.
- Wählen Sie das zu verwendende Netzwerkprofil, wählen Sie die Option **Netzwerk** und klicken Sie anschließend auf **Senden**.



- Wenn Sie Multifunktionsgeräte (MFC) konfigurieren, verwenden Sie die Profile 1–10.
- Wenn Sie sowohl MFC als auch Drucker konfigurieren, empfehlen wir die Profile 1–5.

- Richten Sie das Profil ein.

Option	Beschreibung
<b>Profilname</b>	Geben Sie einen Namen für das Serverprofil ein (bis zu 15 alphanumerische Zeichen).
<b>Netzwerkordnerpfad</b>	Geben Sie den Pfad ein (vorzugsweise bis zu 64 Zeichen, je nach Zeichencode), der auf den Ordner auf dem CIFS-Server verweist, an den Ihr Druckauftrag gesendet werden soll.
<b>Authentifizierungsmethode</b>	Wählen Sie die Authentifizierungsmethode.
<b>Benutzername</b>	Geben Sie einen Benutzernamen (bis zu 96 Zeichen) ein, der Schreibrechte für den im Feld <b>Netzwerkordnerpfad</b> eingegebenen Ordner hat. Wenn der Benutzername ein Teil einer Domäne ist, geben Sie den Benutzernamen in einer der folgenden Notationen ein: <b>user@domain</b> <b>domainuser</b>
<b>Kennwort</b>	Geben Sie das Kennwort (max. 32 Zeichen) ein, das dem im Feld <b>Benutzername</b> eingegebenen Benutzernamen zugeordnet ist. Geben Sie das Kennwort im Feld <b>Kennwort wiederholen</b> erneut ein.

- Klicken Sie auf **Senden**.

### Netzwerkprofil in den gespeicherten Druckaufträgen auswählen

- [Zugriff auf Web Based Management](#)
- [Active Directory-Authentifizierung aktivieren](#)
- Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
- Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Gespeicherte Druckaufträge**.
- Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Netzwerkprofil** und wählen Sie das gerade erstellte Profil aus.
- Klicken Sie auf **Senden**.

### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

## Active Directory-Authentifizierung aktivieren

1. Zugriff auf [Web Based Management](#)
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
3. Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung** (oder **Einschränkungsverwaltung**) in der linken Navigationsleiste.



Klicken Sie auf ☰, falls das Navigationsmenü nicht auf der linken Bildschirmseite angezeigt wird.

4. Wählen Sie das Optionsfeld **Active Directory-Authentifizierung**.

The screenshot shows the 'Administrator' tab selected in the top navigation bar. The left sidebar contains a menu with 'Einschränkungsverwaltung' expanded, showing 'Active Directory-Authentifizierung' as the selected option. The main content area is titled 'Einschränkungsverwaltung' and contains a section 'Funktion zur Nutzungseinschränkung' with the following text: 'Um den Benutzerzugriff auf die Maschine einzuschränken, zuerst bevorzugte Methode für Benutzereinschr.-Funktion und dann die im Einstellsperre-Abschnitt einzuschränkenden Funktionen auswählen.' Below this text are four radio button options: 'Aus', 'Benutzersperre', 'Active Directory-Authentifizierung' (which is selected and highlighted with a red box), and 'LDAP-Authentifizierung'.

5. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

## Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced (Modus Active Directory-Authentifizierung) konfigurieren

### Anforderungen an das Brother-Gerät

- Das Zielgerät muss die Active Directory-Authentifizierung unterstützen.
- Die Softwarelösung Secure Print Advanced muss auf dem Zielgerät aktiviert werden.
- Das Zielgerät muss mit einem Netzwerk verbunden sein und den Zugriff über einen Webbrowser ermöglichen.

### Active Directory-Anforderungen

- erreichbarer Active Directory-Server mit LDAP-Protokoll-Unterstützung
- Fähigkeit, ID-Nummern von NFC-Karten in Active Directory hinzuzufügen.
- Dienstkonto (IT) mit einem unbefristeten Kennwort

### Anforderungen an den Kartenleser

Ein externer NFC-Kartenleser für die Erstregistrierung der ID-Nummer der NFC-Karte in Active Directory.

### Andere Anforderungen

SNTP-Synchronisierung von Zeit und Datum zwischen dem Zielgerät und dem Active Directory-Server.

1. [Zugriff auf Web Based Management](#)
2. [Active Directory-Authentifizierung aktivieren](#)
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
4. Wählen Sie im Feld **Speicher PC-Druckdaten** die Option **Ein**.

## Active Directory-Authentifizierung

<b>Speicher PC-Druckdaten</b>	<input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
<b>Speicherort</b>	Netzwerk
<b>Druckerwarteschlange</b>	
<b>"Auftrag wählen" anzeigen</b>	<input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
<b>Empfangene Faxdaten speichern</b>	<input checked="" type="radio"/> Aus <input type="radio"/> Ein
<b>Benutzer-ID speichern</b>	<input checked="" type="radio"/> Aus <input type="radio"/> Ein

5. Bestätigen Sie im Feld **Speicherort Druckerwarteschlange**, dass **Netzwerk** erscheint.



Diese Option erscheint für alle Produkte, für die Secure Print Advanced aktiviert ist.

6. Wählen Sie im Feld **"Auftrag wählen" anzeigen** die Option **Ein**.



Diese Option aktiviert die Auftragsliste, sodass Benutzer ihre Druckaufträge auswählen müssen; sie werden vom Gerät nicht automatisch freigegeben.

7. Geben Sie im Feld **Active Directory-Serveradresse** die IP-Adresse oder den Fully Qualified Domain Name (FQDN) Ihres Active Directory-Servers ein.



Falls Sie den FQDN verwenden, konfigurieren Sie die DNS-Einstellungen unter **Netzwerk > Verkabelt/Kabellos > Erweiterte Einstellung**

## Active Directory-Servereinstellungen

Active Directory-Serveradresse

Active Directory-Domänenname

Protokoll und Authentifizierungsmethode

E-Mail-Adresse abrufen  Aus  Ein

Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen  Aus  Ein

LDAP-Serverport

LDAP-Suchverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

[SNTP>>](#)

8. Legen Sie den **Active Directory-Domänenname** fest (auch bekannt als NetBIOS-Name).

## Active Directory-Servereinstellungen

Active Directory-Serveradresse

Active Directory-Domänenname

Protokoll und Authentifizierungsmethode

E-Mail-Adresse abrufen  Aus  Ein

Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen  Aus  Ein

LDAP-Serverport

LDAP-Suchverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

[SNTP>>](#)

9. Wählen Sie die von Ihrem Active Directory-Server verwendete **Protokoll und Authentifizierungsmethode**. Die Standardeinstellung ist „LDAP + kerberos“.

### Active Directory-Servereinstellungen

**Active Directory-Serveradresse**

**Active Directory-Domänenname**

**Protokoll und Authentifizierungsmethode**

**E-Mail-Adresse abrufen**  Aus  Ein

**Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen**  Aus  Ein

**LDAP-Serverport**

**LDAP-Suchverzeichnis**

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

[SNTP>>](#)

10. Legen Sie die **LDAP-Serverport**-Nummer fest (Standard: 389).  
Nur verfügbar für die Authentifizierungsmethode **LDAP + kerberos**.

## Active Directory-Servereinstellungen

Active Directory-Serveradresse

Active Directory-Domänenname

Protokoll und Authentifizierungsmethode

E-Mail-Adresse abrufen  Aus  Ein

Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen  Aus  Ein

LDAP-Serverport

LDAP-Suchverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

[SNTP>>](#)

11. Legen Sie das **LDAP-Suchverzeichnis** fest, um den Teil Ihres Active Directory-Servers zu bestimmen, mit dem das Brother-Gerät kommunizieren muss.

Nur verfügbar für die Authentifizierungsmethode **LDAP + kerberos**.

## Active Directory-Servereinstellungen

Active Directory-Serveradresse

Active Directory-Domänenname

Protokoll und Authentifizierungsmethode

E-Mail-Adresse abrufen  Aus  Ein

Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen  Aus  Ein

LDAP-Serverport

LDAP-Suchverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

[SNTP>>](#)



Die meisten Active Directory-Server unterstützen Sie bei dieser Konfiguration. Klicken Sie auf die Schaltfläche **DNs abrufen** und wählen Sie dann das gewünschte LDAP-Suchverzeichnis aus der Liste.

12. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- Zielgerät konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)

#### Verwandte Themen:

- Neue ID-Karte testen (Modus Active Directory-Authentifizierung)
- Vom Computer des Benutzers aus drucken

## LDAP-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)

1. Zugriff auf Web Based Management
2. Active Directory-Authentifizierung aktivieren
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
4. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Active Directory-Authentifizierung** aus.
5. Klicken Sie auf **LDAP**.

**LDAP-Serverport**

**LDAP-Suchverzeichnis**

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

---

[SNTP>>](#)

---

[Abmeldezeit>>](#)

---

[LDAP>>](#)

6. Klicken Sie im Feld **LDAP-Suche** auf **Ein**.
7. Geben Sie im Feld **LDAP-Server-Adresse** die IP-Adresse oder den Fully Qualified Domain Name (FQDN) Ihres Active Directory-Servers ein (1–64 ASCII-Zeichen).  
Beispiel: 192.0.0.1, ldap.example.net.

## LDAP

LDAP-Suche

Aus  Ein

### Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

ad.domain.addresss

Port

389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNS" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

Authentifizierung

Einfach  Anonym  Kerberos

Benutzername

Kennwort

Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen



Falls Sie den FQDN verwenden, konfigurieren Sie die DNS-Einstellungen unter **Netzwerk > Verkabelt/Kabellos > Erweiterte Einstellung**

- Legen Sie die **Port**-Nummer fest (1–65535, Standard: 389).

## LDAP

LDAP-Suche

Aus  Ein

### Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

ad.domain.addresss

Port

389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNS" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

Authentifizierung

Einfach  Anonym  Kerberos

Benutzername

Kennwort

Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen

9. Legen Sie die Option **Stammverzeichnis** fest, um den Teil Ihres Active Directory-Servers zu bestimmen, mit dem das Brother-Gerät kommunizieren muss (1–255 UTF8-Zeichen).

Beispiel: dc = Beispiel, ou = Vertrieb, o = Unternehmen.

## LDAP

LDAP-Suche

Aus  Ein

### Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

ad.domain.addresss

Port

389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNS" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

Authentifizierung

Einfach  Anonym  Kerberos

Benutzername

Kennwort

Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen



Die meisten Active Directory-Server unterstützen Sie bei dieser Konfiguration. Klicken Sie auf die Schaltfläche **DNS abrufen** und wählen Sie dann das gewünschte LDAP-Suchverzeichnis aus der Liste.

10. Wählen Sie für **Authentifizierung** die gewünschte Methode, um die Verbindung mit dem LDAP-Server herzustellen.

## LDAP

LDAP-Suche

Aus  Ein

### Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

ad.domain.addresss

Port

389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNS" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

Authentifizierung

Einfach  Anonym  Kerberos

Benutzername

Kennwort

Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen

11. Gehen Sie je nach gewählter Authentifizierungsmethode wie folgt vor:

Option	Anleitung
<b>Einfach</b>	<p>(1) Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort des Dienstkontos wie folgt ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Benutzername: ID-Name (cn = admin, ou = Vertrieb, o = Unternehmen) (1–255 UTF8-Zeichen)</li><li>• Kennwort: Ihr Kennwort für das Dienstkonto (1–32 UTF8-Zeichen)</li></ul> <p>(2) Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.</p>
<b>Anonym</b>	Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
<b>Kerberos</b>	<p>(1) Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort des Dienstkontos wie folgt ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Benutzername: ID-Name (cn = admin, ou = Vertrieb, o = Unternehmen) (1–255 UTF8-Zeichen)</li><li>• Kennwort: Ihr Kennwort für das Dienstkonto (1–32 UTF8-Zeichen)</li></ul> <p>(2) (Optional) Wenn Sie einen anderen Server anstelle des LDAP-Servers verwenden möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Kerberos-Server und LDAP-Server sind identisch</b>, und geben Sie dann im Feld <b>Kerberos-Serveradresse</b> den Hostnamen oder die IP-Adresse des Kerberos-Servers ein (1–64 ASCII-Zeichen).</p> <p>(3) Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.</p>

12. Legen Sie im Feld **Attribut der Karten-ID (Suchschlüssel)** den benötigten Suchschlüssel für die Verbindung mit dem LDAP-Server (ID-Nummer der NFC-Karte in Active Directory) fest (1–64 ASCII-Zeichen).

---

Attribut der Karten-ID (Suchschlüssel)	<input type="text"/>
Namensattribut	<input type="text" value="cn"/>
<a href="#">Active Directory-Authentifizierung&gt;&gt;</a>	

13. Legen Sie im Feld **Namensattribut (Suchschlüssel)** den benötigten Attributnamen für die Verbindung mit dem LDAP-Server fest (1–64 ASCII-Zeichen, Standard: cn).

Attribut der Karten-ID (Suchschlüssel)	<input type="text"/>
Namensattribut	<input type="text" value="cn"/>
<a href="#">Active Directory-Authentifizierung&gt;&gt;</a>	

14. Klicken Sie auf **Senden**.

- **Bei erfolgreicher Konfiguration**

Das Brother-Gerät antwortet mit einer Suchabfrage aus dem LDAP-Adressbuch, z. B. einer E-Mail-Adresse eines Benutzers.

- **Bei nicht erfolgreicher Konfiguration**

Das Gerät zeigt eine entsprechende Fehlermeldung an.

Weitere Informationen >> *Verwandte Themen:*

### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

**Verwandte Themen:**

- [Fehlermeldungen](#)
-

## Kartenleser-Einstellungen konfigurieren (Modus Active Directory-Authentifizierung)

1. Zugriff auf Web Based Management
2. Active Directory-Authentifizierung aktivieren
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Einstellung Kartenleser**.

### Einstellung Kartenleser

---

**Unterstützung für USB-Kartenleser**  Aus  Ein

**Interner NFC-Leser**  Aus  Ein

---

**NFC-Leser**

**Unterstützte Typen**

---

**NFC-Datenformat**

**Schreibweise**  Dezimal  Hexadezimal

**Bytereihenfolge**  Normal  Umkehren

**Grenzwert Datenlänge**

**Hauptzeichen hinzufügen**

**Leerzeichen hinzufügen**

Option	Anleitung
Bei Verwendung eines externen Kartenlesers	(1) Klicken Sie im Feld <b>Unterstützung für USB-Kartenleser</b> auf <b>Ein</b> .
Bei Verwendung eines internen Kartenlesers	(1) Klicken Sie im Feld <b>Interner NFC-Leser</b> auf <b>Ein</b> . (2) Wählen Sie in der Dropdown-Liste <b>Unterstützte Typen</b> die unterstützten Gerätetypen für den internen NFC-Leser. (3) Geben Sie das Format der <b>Schreibweise</b> der vom internen NFC-Leser erfassten und an den Server übermittelten Karten-ID an. (4) Legen Sie die <b>Bytereihenfolge</b> der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID fest. (5) Legen Sie im Feld <b>Grenzwert Datenlänge</b> die maximale Datenlänge der vom internen NFC-Leser erfassten und an den Server übermittelten Karten-ID fest (1–255, Standard: 20).

---

Option	Anleitung
	(6) (Optional) Geben Sie im Feld <b>Hauptzeichen hinzufügen</b> das Präfix der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID ein (1–20 ASCII-Zeichen, Standard: leer).
	(7) (Optional) Geben Sie im Feld <b>Leerzeichen hinzufügen</b> das Suffix der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID ein (1–20 ASCII-Zeichen, Standard: leer).

---

5. Klicken Sie auf **Senden**.

Um Fehlfunktionen auszuschließen, testen Sie die Funktion der ID-Karte vor dem Aushändigen an den Benutzer.  
Weitere Informationen ►► *Verwandte Themen*

### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

#### **Verwandte Themen:**

- [Neue ID-Karte testen \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)
-

## Neue ID-Karte testen (Modus Active Directory-Authentifizierung)

1. Senden Sie einen Druckauftrag an das konfigurierte Gerät.
2. Halten Sie die ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts, um den Druckauftrag freizugeben.
  - **Wenn der Druckauftrag gedruckt wird**  
Händigen Sie die ID-Karte an den Benutzer aus. Wählen Sie die Empfangsmethode für den Druck >>  
*Verwandte Themen:*
  - **Wenn der Druckauftrag nicht gedruckt wird**  
Überprüfen Sie Folgendes:
    - Die in Active Directory registrierte ID entspricht der ID-Nummer der NFC-Karte.
    - Benutzereinstellungen wurden auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts konfiguriert.



### Zugehörige Informationen

- [Zielgerät konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

#### Verwandte Themen:

- [Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced \(Modus Active Directory-Authentifizierung\) konfigurieren](#)
- [Kartenleser-Einstellungen konfigurieren \(Modus Active Directory-Authentifizierung\)](#)

## Computer des Benutzers einrichten

1. Greifen Sie vom Computer des Benutzers aus auf den Druckserver zu.
2. Doppelklicken Sie auf den freigegebenen Treiber, um den **Brother Pull Print Driver** zu installieren.



### Zugehörige Informationen

- [Konfiguration](#)
-

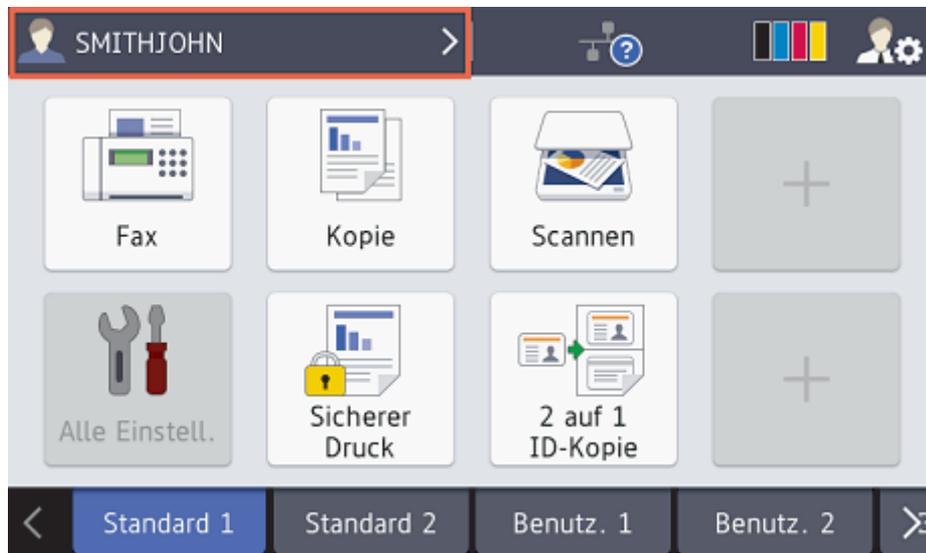
## Vom Computer des Benutzers aus drucken

- Bei deaktivierter Auftragsliste
- Bei aktivierter Auftragsliste (falls der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird)
- Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced konfigurieren (Eigenständiger Modus)
- Zielgerät für die Aktivierung von Secure Print Advanced (Modus Active Directory-Authentifizierung) konfigurieren

## Bei deaktivierter Auftragsliste

1. Senden Sie einen Druckauftrag an den Druckserver, indem Sie den **Brother Pull Print Driver** auf dem Computer des Benutzers verwenden.
2. Halten Sie Ihre ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts.

Ihr Druckauftrag wird freigegeben und Ihr Benutzername links oben angezeigt.

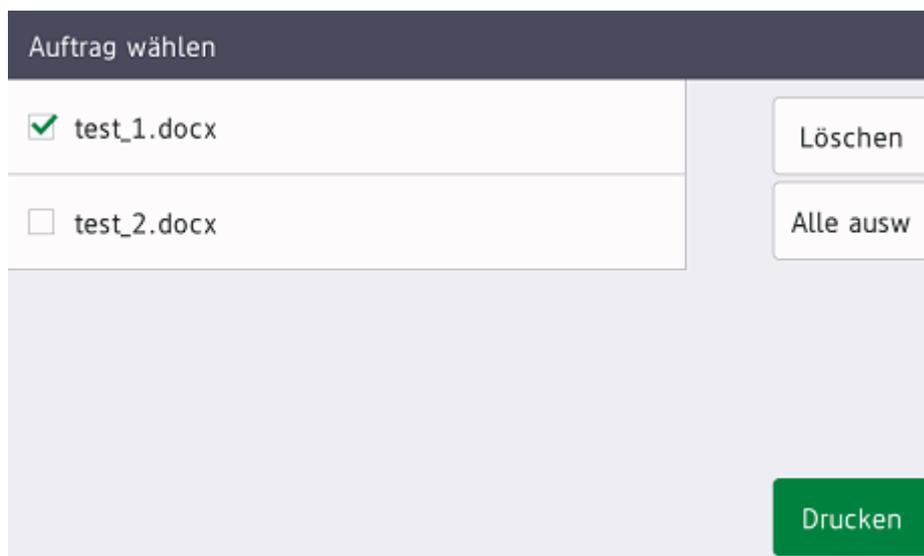


### ✓ Zugehörige Informationen

- [Vom Computer des Benutzers aus drucken](#)

## Bei aktivierter Auftragsliste (falls der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird)

1. Senden Sie einen Druckauftrag an den Druckserver, indem Sie den **Brother Pull Print Driver** auf dem Computer des Benutzers verwenden.
2. Halten Sie Ihre ID-Karte an das NFC-Symbol (📶) am Bedienfeld des Geräts.
3. Wählen Sie den gewünschten Druckauftrag aus und drücken Sie dann auf [Drucken].



Auftrag wählen

<input checked="" type="checkbox"/> test_1.docx	Löschen
<input type="checkbox"/> test_2.docx	Alle ausw

Drucken

### ✓ Zugehörige Informationen

- [Vom Computer des Benutzers aus drucken](#)

## Brother Pull Print Job Delete Tool verwenden

Mit diesem Tool kann der Administrator gespeicherte Druckaufträge überwachen und sie automatisch löschen.

1. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Windows 10

Klicken Sie auf  > **Brother Pull Print Job Delete Tool**.

- Windows 8.1

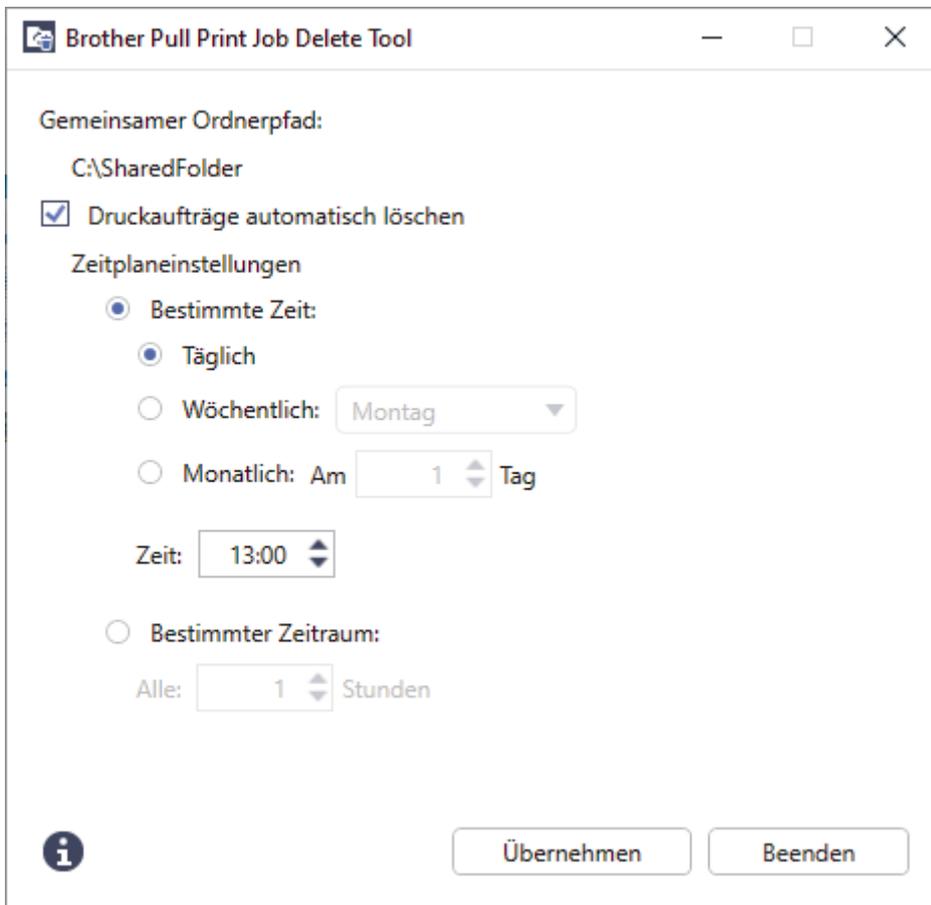
Bewegen Sie die Maus in die untere linke Ecke des **Start**-Bildschirms und klicken Sie auf  (wenn Sie ein berührungsbasiertes Gerät verwenden, streichen Sie auf dem **Start**-Bildschirm von unten nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen).

Wenn der Bildschirm **Apps** angezeigt wird, tippen oder klicken Sie auf **Brother Pull Print Job Delete Tool**.

- Windows 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Brother Pull Print Job Delete Tool**.

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckaufträge automatisch löschen**.



Gemeinsamer Ordnerpfad:  
C:\SharedFolder

Druckaufträge automatisch löschen

Zeitplaneinstellungen

Bestimmte Zeit:

- Täglich
- Wöchentlich: Montag
- Monatlich: Am 1 Tag

Zeit: 13:00

Bestimmter Zeitraum:

Alle: 1 Stunden



3. Legen Sie die **Zeitplaneinstellungen** fest.

4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Problemlösung

- Fehlermeldungen
- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

## Fehlermeldungen

Fehler	Lösung
Keine Daten gesp	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass der Anmeldename, mit dem Sie auf Ihr Gerät zugreifen, mit dem PC-Anmeldenenamen identisch ist.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass <b>Brother Pull Print Driver</b> der freigegebene Druckertreiber des Druckservers ist, und versuchen Sie, damit zu drucken.</li> </ul>

### Aktives Verzeichnis

Fehler	Lösung
Authentifizierungsfehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass Benutzername und Kennwort für das Dienstkonto korrekt sind.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass das „Attribut der Karten-ID“ in den LDAP-Einstellungen korrekt ist.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass Zeit und Datum im Gerät richtig eingestellt sind.</li> </ul>
Interner Fehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass alle Einstellungen richtig konfiguriert wurden.</li> <li>Starten Sie das Gerät neu.</li> </ul>
LDAP-Fehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass der Domänencontroller richtig konfiguriert und mit dem Netzwerk verbunden ist.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.</li> </ul>
Server beschäftigt	Der Server ist ausgelastet. Versuchen Sie es später noch einmal.
Server-Zeitlimit.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Domänencontroller existiert nicht.</li> <li>Der Domänencontroller hat keine Verbindung mit dem Netzwerk hergestellt.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.</li> </ul>
Datum & Uhrzeit falsch	Für alle Authentifizierungsmethoden müssen Sie das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone korrekt einstellen. Die Zeit muss mit der vom Kerberos-Server und dem CIFS-Server verwendeten Zeit übereinstimmen.

### Mit dem Druckserver kann keine Verbindung hergestellt werden

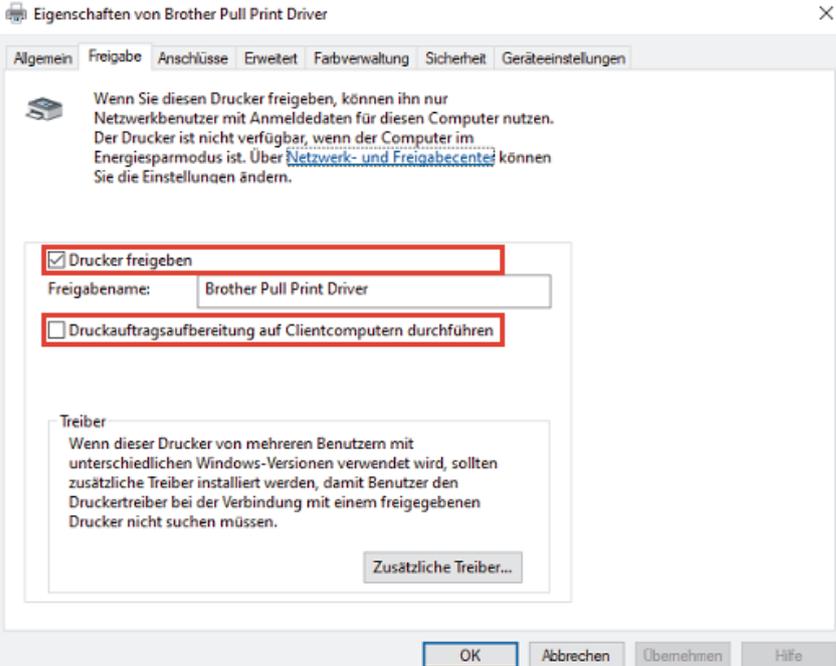
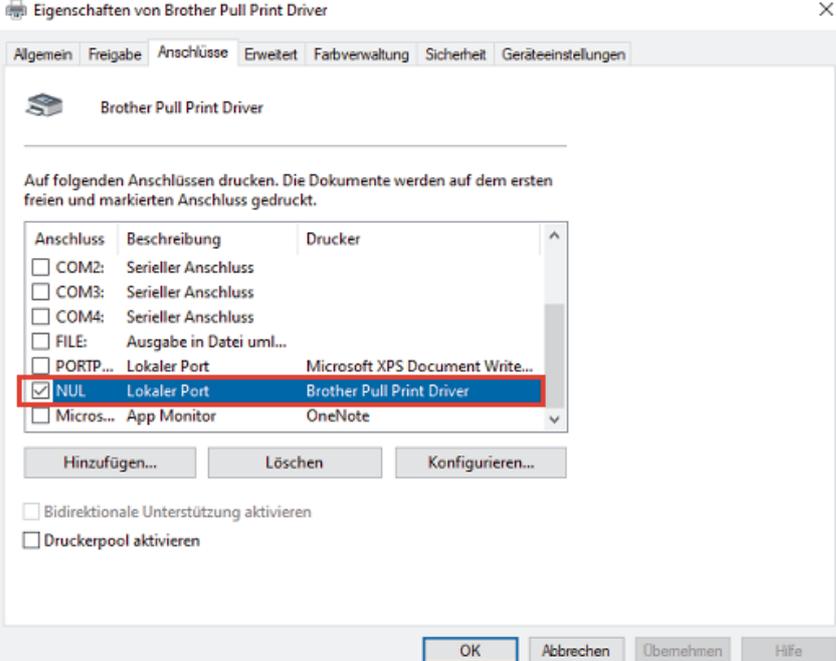
Fehler	Lösung
Authentifizierungsfehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass Benutzername und Kennwort in den Authentifizierungseinstellungen korrekt sind und dass das verwendete Konto über ausreichende Berechtigungen zum Schreiben/Lesen im Basisordner jedes Benutzers verfügt.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass der SNTP-Zeitserver richtig konfiguriert ist. Falls kein SNTP-Server vorhanden ist, achten Sie darauf, dass die Einstellungen für <b>Datum/Uhrzeit</b> und <b>Zeitzone</b> korrekt sind, indem Sie das Web Based Management auf dem Geräte-Bedienfeld verwenden.</li> </ul>
Übertragungsfehler	Das Gerät kann nicht auf den Zielordner zugreifen. <ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass der Ordnername korrekt ist.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass in den Ordner geschrieben werden kann.</li> </ul>
Server-Zeitlimit.	Das Gerät kann keine Verbindung mit dem Server herstellen. Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für die Netzwerkverbindung und die Ordneinstellungen korrekt sind.
Datum & Uhrzeit falsch	Für alle Authentifizierungsmethoden müssen Sie das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone korrekt einstellen. Die Zeit muss mit der vom Kerberos-Server und dem CIFS-Server verwendeten Zeit übereinstimmen.



## Zugehörige Informationen

- Problemlösung

## Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Probleme	Mögliche Abhilfe																								
<p>Druckaufträge werden nicht auf dem Geräte-Bedienfeld angezeigt.</p> <p>Druckaufträge werden nicht für jeden Benutzer in einem freigegebenen Ordner auf dem Druckserver gespeichert.</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Klicken Sie auf  &gt; <b>Windows-System</b> &gt; <b>Systemsteuerung</b>. Klicken Sie in der Gruppe <b>Hardware und Sound</b> auf <b>Geräte und Drucker anzeigen</b>.</li> <li>Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Brother Pull Print Driver</b> und wählen Sie anschließend die Option <b>Druckereigenschaften</b>.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass die <b>Druckereigenschaften</b> wie folgt korrekt konfiguriert sind:                     <div data-bbox="619 555 1471 1243">  </div> </li> </ol> <div data-bbox="619 1254 1471 1937">  <table border="1" data-bbox="651 1489 1189 1691"> <thead> <tr> <th>Anschluss</th> <th>Beschreibung</th> <th>Drucker</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/> COM2:</td> <td>Serieller Anschluss</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> COM3:</td> <td>Serieller Anschluss</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> COM4:</td> <td>Serieller Anschluss</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> FILE:</td> <td>Ausgabe in Datei uml...</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> PORTP...</td> <td>Lokaler Port</td> <td>Microsoft XPS Document Write...</td> </tr> <tr style="border: 2px solid red;"> <td><input checked="" type="checkbox"/> NUL</td> <td>Lokaler Port</td> <td>Brother Pull Print Driver</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Micros...</td> <td>App Monitor</td> <td>OneNote</td> </tr> </tbody> </table> </div> <p>Vergewissern Sie sich, dass „NUL“ für den Port angegeben ist.</p>	Anschluss	Beschreibung	Drucker	<input type="checkbox"/> COM2:	Serieller Anschluss		<input type="checkbox"/> COM3:	Serieller Anschluss		<input type="checkbox"/> COM4:	Serieller Anschluss		<input type="checkbox"/> FILE:	Ausgabe in Datei uml...		<input type="checkbox"/> PORTP...	Lokaler Port	Microsoft XPS Document Write...	<input checked="" type="checkbox"/> NUL	Lokaler Port	Brother Pull Print Driver	<input type="checkbox"/> Micros...	App Monitor	OneNote
Anschluss	Beschreibung	Drucker																							
<input type="checkbox"/> COM2:	Serieller Anschluss																								
<input type="checkbox"/> COM3:	Serieller Anschluss																								
<input type="checkbox"/> COM4:	Serieller Anschluss																								
<input type="checkbox"/> FILE:	Ausgabe in Datei uml...																								
<input type="checkbox"/> PORTP...	Lokaler Port	Microsoft XPS Document Write...																							
<input checked="" type="checkbox"/> NUL	Lokaler Port	Brother Pull Print Driver																							
<input type="checkbox"/> Micros...	App Monitor	OneNote																							

### Zugehörige Informationen

- Problemlösung

- 
- Fehlerprotokoll-Datei

**Verwandte Themen:**

- **Brother Pull Print Driver** auf dem Druckserver installieren
-

## Fehlerprotokoll-Datei

Falls ein Fehler auftritt, überprüfen Sie die Fehlerprotokoll-Datei mit weiteren Informationen oder wenden Sie sich an Ihre Brother-Niederlassung vor Ort.

### Speicherort der Fehlerprotokoll-Datei:

[%SystemDrive%\Brother\PrtDrv\PullPrinting\logs]

### Name der Fehlerprotokoll-Datei:

[ErrorPullPrintDriver.log ]



### Zugehörige Informationen

- [Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben](#)
-

## Systemanforderungen

<b>Betriebssystem</b>	Windows 7, Windows 8.1, Windows 10 Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019
<b>Betriebssystem-Komponenten</b>	.Net Framework 4.5
<b>Sprachen</b>	<b>Brother Pull Print Driver</b> Arabisch, Bulgarisch, Chinesisch, Kroatisch, Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Ungarisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Schwedisch, Thai, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch <b>Brother Pull Print Job Delete Tool</b> Chinesisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch, Portugiesisch, Spanisch <b>Brother Secure Print Advanced Installer</b> Chinesisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch, Portugiesisch, Spanisch



### Zugehörige Informationen

#### Verwandte Themen:

- [Secure Print Advanced – Übersicht](#)

**brother**

**Besuchen Sie unsere Website**  
<https://global.brother/>